

Vorlage-Nr.: **1995-2018/DaDi**
(Referenz-Vorlage: 1942-2018/DaDi)

Aktenzeichen: 419-017

Fachbereich: Fraktion von Die Linke
Deistler, Martin

Beteiligungen:

Produkt: **1.01.01.02 Gremienmanagement**

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019 – Pilotprojekt SGB II/SGB XII Reinheim – Groß Bieberau – Groß Zimmern – Änderungsantrag Die Linke**

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag beschließt die Kosten für 1 vollzeitlich Stelle für ein Pilotprojekt Hilfe bei dem SGB II und SGB XII für die Gemeinden Reinheim – Groß Zimmern und Groß Bieberau im Haushalt bereit zu stellen.
2. Der Kreistag fordert den Kreisausschuss diese zusätzliche Stelle für Groß Bieberau – Reinheim und Groß Zimmern aus den Mitteln des Bundesteilhabegesetz 2017 für „Ergänzende unabhängige Teilhaberungsstellen (EUTB) zu finanzieren.(gem. SGB IX)

Begründung:

Die rechtliche Komplexität der bestehenden Regelungen – die häufigen Änderungen des SGB II und des SGB XII – die schwer verständlichen und oft rechtsunsicheren Bescheide führen dazu, dass sich Hilfeempfänger wehrlos der Bürokratie ausgeliefert fühlen. Dies führt zu Politikverdrossenheit.

Die Position des vorhandenen Ombudsmann ist fachlich und logistisch viel zu schwach und unbekannt. Betroffene wissen oft nicht, welche Rechte und Pflichten sie haben und wann eine Entscheidung anfechtbar ist und wann nicht. Da sie oft keine Möglichkeit haben, kommt es zu Sanktionen, Schulden, Wohnungsverlusten, Energieabschaltungen. Soweit darf es nicht kommen.

Eine unabhängige Erwerbslosenberatung gem. SGB IX in den mit hohen bis höchsten Fallzahlen genannten Gemeinden ist erforderlich. Mit diesem Pilotprojekt sollen bestehende Hilfsangebote – Reinheim Horizont – Caritas – integriert werden.

Hierfür ist für o.g. Gemeinden 1 vollzeitliche Stelle im Laufe des Jahres 2019 zu beschäftigen. Die Kosten sollen in einem gesonderten Beschluss zwischen den betroffenen Gemeinden und dem Landkreis – unter evtl. Beantragung von Landes- und Bundesmitteln für diese Stelle – fixiert werden. Auch wird angestrebt für diese Stelle Mittel aus dem SGB IX zu erhalten. Der Kreistagsabgeordnete der LINKEN- Werner Bischoff – erklärt sich - bei Bedarf- gerne bereit, bei der Einarbeitung behilflich zu sein.